

R e g i s t e r.

	Seite.	Verfasser.
A chte das Kleine nicht klein	1	Conz.
Als dein stolzer Gesang	362	Schreiber.
Als ich ein Knabe noch war	357	Schubart.
Als Pythagoras der Weise	22	Krummacher.
Als von Sorgen seines Reichs	23	v. Herder.
Also das wäre Verbrechen	408	v. Göthe.
Also steht im Schicksalsbuch	3	K. Rudolphi.
Am Tage der Schöpfung rühnten	40	v. Herder.
Am Urquell bist du ausgeflossen	143	J. M — s.
Arm am Beutel, krank von	24	v. Göthe.
Affaph, der herrliche Sänger	32	Krummacher.
Auch von des höchsten Gebirgs	453	v. Göthe.
Auf das Schwimmel zahlloses	373	Mahlmann.
Auf der Rogat grünen Wiesen	209	v. Schenkendorf.
Auf des Erdelbens Steige	152	v. Salis.
Auf die Postille gebücht	422	Vols.
Aus der Schaar der Götterfreuden	223	v. Herder.
Aus der Urne der Zeit	355	Gedike.
Aus des Tannenwaldes	240	Freudentheil.
Bedecke deinen Himmel	355	v. Göthe.
Bei Deinach lag ein Hirte	268	Schwab.
Bei frühem Morgen kam der	34	Gelsner.
Bei seinem Herrscher saß	591	Justi.
Bei stillem Abend hatte	27	Gelsner.
Blätter treibt des Kirchhofs	205	v. Salis.
Blicke huldreich hinab auf	113	Hagemaster.
Blumen sprießen, tausend	189	von Inn und Knyphausen.
Brüderlich umschlungen durch	48	Krummacher.
Das Fischergewerbe giebt	8	v. Salis.
Das Grab ist tief und stille	10	v. Salis.
Das Herz gebeut mir! siehe	375	Gr. zu Stol- berg.
Das Hirtenvolf an des Amphrysus	219	Manso.
Das Wasser rauscht, das	67	v. Göthe.
Dämmernd, wie im Abendschleier	212	Schreiber.